

966. *Carex atrata* L. 7, Zielalpe (Elsmann).  
967. *Carex irrigua* Sm. 7, Alpen um Meran (Facchini).  
968. *Carex limosa* L., 6, Sümpfe bei Hafling (Bamberger).

(Fortsetzung folgt.)

### Hieracium diaphanum Fr.

Durch eine Bemerkung meines Freundes R. v. Uechtritz aufmerksam gemacht, habe ich mein Hieracien Material aus der grossen Schneegrube einer sorgfältigen Besichtigung unterzogen und gefunden, dass die von mir als *chlorocephalum* Wimm. aus der grossen Schneegrube des Riesengebirges ausgegebene Pflanze zu *Hieracium diaphanum* Fr. gehört, also in die Abteilung der *Euvulgata* Uecht. und nicht zu der Abteilung *Alpestria* Fr. Es lagen mir zur Vergleichung noch 10 Individuen vor, die zu der von Fries in der *Epicrisis Hieraciorum* gegebenen Diagnose gut passen. Abweichend ist nur die Drüsensbekleidung der Kopfstiele, die bei den meisten Individuen nicht *dense-glandulosa* genannt werden kann. Dass bei meinen Exemplaren die *Involucra* noch schwärzlichgrün und die *styli* meistens gelb sind, während nach Fries bei den getrockneten Pflanzen die ersten schwarz, die letzteren bräunlich sein sollen, liegt wohl nur in der sorgfältigen Präparation.

Bisher war diese Pflanze mit Sicherheit nur aus Skandinavien bekannt. — Um unnötige Anfragen zu ersparen, teile ich gleichzeitig mit, dass ich weder von der vorstehenden Pflanze, noch von den von mir kürzlich publizierten neuen Formen für diese Saison Exemplare abzugeben habe. In der von mir an das Herbar des Breslauer botanischen Gartens abgegebenen grossen Hieraciensammlung sind sie sämtlich in typischen Exemplaren vertreten.

Schmiedeberg im Riesengebirge, im Januar 1886.

G. Schneider, Bergverwalter.

### Korrespondenzen.

1) Aus Pommern. (Zwei Standorte von *Mimulus luteus* L.) In Wusterbarth bei Polzin wächst unsere Pflanze an der Quelle eines Bächleins und zwar sehr üppig. Dort habe ich sie schon seit 6 Jahren beobachtet; früher war sie freilich in viel geringerer Zahl vorhanden. Inzwischen ist sie mit dem Bächlein weitergewandert und hat sich auf einer Strecke von beinahe  $\frac{1}{2}$  Meile allenthalben an seinen Ufern angesiedelt. Ferner wächst *Mimulus* auch hier in Cöslin, doch nimmt ihre Zahl mehr ab, so dass sie wohl früher oder später wieder verschwinden wird.

Cöslin.

A. Paul.

2) Aus Thüringen. (Zur Biologie von *Thymus serpyllum*.) In meiner p. 152 Anm. 1 d. vor. Jahrg. dieser Zeitschrift zitierten Arbeit habe ich allerdings vor *Thymus serpyllum* schlechtweg geredet, doch ergeben die ausführlicheren Notizen, die ich mir über Th. s. gemacht habe, dass sich meine biologischen Beobachtungen nur auf die häufigste um Greiz vertretene Varietät „chamaedrys“ beziehen,

was also die Beobachtungen des Herrn Schulz bestätigen würde. Die p. 155 vom Verf. gemachte Bemerkung bezüglich des Ursprungs der kleinblütigen ♀ ist insofern nicht zutreffend, als H. Müller seine anfängliche Ansicht später dahin geändert hat, dass bei den von ihm beobachteten Proterandristen von den Erstlingsstöcken mit verkümmerten Staubgefassen aus erst die Entwicklung der kleinblütigen fruchtbareren Stöcke erfolgt sei. (Vgl. auch meine Arbeit über die verschiedenen Blütenformen an Pflanzen der nämlichen Art. Biol. Centralbl. IV. Bd. p. 233.) Das früher von mir beobachtete Uebergewicht der ♀ unter den zuerst blühenden Stöcken habe ich um Greiz auch dies Jahr bestätigen können, indem ich an einem sonnigen Flecke (am Reisberg) die Stöcke zählen liess und selbst nachzählte: es waren daselbst 79 ♀ Stöcke und nur 9 ♂.

Greiz.

Dr. F. Ludwig.

---

## Botanischer Tauschverein in Sondershausen.

Drittes Tauschjahr.

1885—86.

Zweite Offertenliste.

2. Westfalen. (NB. Die nachstehend genannten Pflanzen stammen aus anderen Florenbezirken der Provinz als die p. 174 und 175 d. vor. Jahrg. aufgeführten Arten.) *Adoxa moschatellina*. *Alyssum calycinum*. *Alisma ranunculoides*. *Anemone hepatica*. *Anthyllis vulneraria*. *Astragalus glycyphyllos*. *Avena praecox* P. B. *Blechnum spicant* Roth. *Campanula rapunculoides*, *rapunculus*. *Calamintha acinos* Clrv. *Carex Oederi* Ehrh. *Caucalis daucoides*. *Chenopodium rubrum*. *Cicendia filiformis* Delarbre. *Comarum palustre*. *Corrigiola litoralis*. *Corydalis cava* Schwgg., *digitata* Prs., *lutea* DC. (Petershagen a. d. Weser). *Diplotaxis tenuifolia* DC. *Drosera intermedia* Hayne. *Epipactis palustris* Cr. *Erica tetralix*. *Ervum monanthos*, *tetraspermum*. *Filago minima* Fr. *Gagea lutea* Schult., *spathacea* Salisb., *stenopetala* Rchb. *Galeopsis ochroleuca* Lmk., *ladanum*. *Galium cruciata* Scop. *Genista pilosa*. *Gentiana ciliata*, *pneumonanthe*. *Geranium pyrenaicum*, *sanguineum*. *Glaux maritima*. *Glyceria distans* Whlb. *Gnaphalium luteo-album*. *Helleborus viridis*. *Helosciadium inundatum* Koch. *Herniaria glabra*. *Hydrocharis morsus ranae*. *Hydrocotyle vulgaris*. *Hypericum hirsutum*, *montanum*, *pulchrum*. *Illecebrum verticillatum*. *Impatiens noli tangere*. *Inula conyza* DC., *salicina*. *Juncus capitatus* Weig., *supinus* Mch., *tenageia* Ehrh. *Linaria cymbalaria* Miller. *Luzula multiflora* Lej. *Lycopodium inundatum*. *Malva moschata*. *Mentha viridis*. *Montia rivularis* Gmel. *Nardus stricta*. *Ophrys apifera* Huds. *Ornithopus perpusillus*. *Orobanche coerulea*. *Orobus niger*, *tuberous*, *vernus*. *Oxalis stricta*. *Panicum crus galli*, *glabrum* Gaud. *Pedicularis sylvatica*. *Peplis portula*. *Peucedanum palustre* Mch. *Pinguicula vulgaris*. *Polystichum oreopteris* DC. *Pulicaria dysenterica* Grtn. *Pulmonaria officinalis*. *Radiola linoides*. *Rhynchospora alba* Vahl., *fusca* R. S. *Rumex maritimus*. *Salvia pratensis*. *Sambucus racemosa*. *Scandix pecten Veneris*. *Scirpus acicularis*, *compressus* Pers., *fluitans*, *pauciflorus* Lightf., *setaceus*. *Setaria glauca* P. B., *viridis* P. B. *Sieblingia decumbens* Bernh. *Silene noctiflora*. *Sium latifolium*. *Stachys ar-*

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1886

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Ludwig Friedrich

Artikel/Article: [Korrespondenzen. 14-15](#)